

13. JUNI 2021

## **Barbara Spaniol: Rückstände durch Unterrichtsausfall können mit befristeten Stellen nicht aufgeholt werden - Bund muss soziale Folgen der Corona-Pandemie abfedern**



Barbara Spaniol

Die Linksfraktion im Saarländischen Landtag fordert mehr Unterstützung des Bundes, um die sozialen Folgen der Corona-Pandemie zu bekämpfen. Dazu gehöre auch mehr Geld für die Schulen. Die bildungspolitische Sprecherin Barbara Spaniol erklärt: "Die durch den Unterrichtsausfall in der Corona-Krise entstandenen Rückstände werden nicht in ein paar Monaten einfach so verschwinden. Gerade Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien hatten monatelang kaum die Möglichkeit, am Unterricht teilzunehmen, weil ihnen technische Infrastruktur, ausreichend freies Datenvolumen, Lern-Rückzugsmöglichkeiten und Unterstützung zuhause bei der

Online-Schule fehlen. Es ist daher eine wichtige soziale Aufgabe, die Benachteiligungen abzubauen. Das geht nicht mit befristeten und teilweise von Studierenden besetzten Lehrer-Stellen. Der Saarländische Lehrerverband SLLV hat völlig Recht: Dafür braucht es kleinere Klassen und unbefristete Lehrerstellen. Hier ist auch der Bund in der Pflicht, der für die Bewältigung der sozialen Folgen der Pandemie auch entsprechende Mittel zur Verfügung Stelle muss."

### **IN VERBINDUNG STEHENDE ARTIKEL:**

 **Oskar Lafontaine: Schulen müssen nach den Sommerferien offen bleiben!** - 28. Juni 2021



**Barbara Spaniol: Bildungsministerin sollte umgehend das Gespräch mit der neuen Schülerinitiative Saarland 2021 suchen - Schülerinnen und Schüler dürfen für coronabedingten Unterrichtsausfall nicht bestraft werden**

- 11. Mai 2021



**Barbara Spaniol: Verantwortlichkeit und Personalisierung für Tests an den Schulen muss geklärt werden – längerfristige Perspektive nötig**

- 13. April 2021



**Barbara Spaniol: Coronabedingte Lerndefizite gezielt ausgleichen - Sitzenbleiben verhindern - Linke fordert Klarheit für Unterricht nach den Osterferien**

- 17. März 2021



**Barbara Spaniol: Öffnung der Grundschulen ab Montag ist richtig - Landesregierung muss aber Konzept für Schulunterricht in den kommenden Monaten vorlegen und mehr für den Schutz der Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte tun**

- 17. Februar 2021



**Barbara Spaniol: Wo bleibt ein stimmiges Konzept der Landesregierung zum Schulunterricht für die kommenden Monate?**

- 18. Januar 2021



**Barbara Spaniol: Sorgen über Start des Präsenzunterrichts ernst nehmen, Landesregierung muss stimmiges Konzept vorlegen**

- 11. Januar 2021



**Barbara Spaniol: Landesregierung muss stimmiges Konzept für Unterricht in Corona-Zeiten vorlegen**

3. Januar 2021



**Barbara Spaniol: Landesregierung kommt bei digitalem Unterricht kaum voran – ernüchternder Sachstandsbericht im Bildungsausschuss**

- 10. Dezember 2020



**Barbara Spaniol: Hilfeschrei von Lehrerverbänden und der Landesschülervertretung ernst nehmen - Runder Tisch mit Landesregierung, Eltern- und Schülervertretungen sowie allen Lehrerverbänden über das weitere Vorgehen zum Corona-Schutz an den Schulen**

- 17. November 2020



**Barbara Spaniol: Bessere Informationspolitik – Runder Tisch mit Landesregierung, Eltern- und Schülervertretungen sowie allen Lehrerverbänden über das weitere Vorgehen zum Corona-Schutz an den Schulen**

- 16. November 2020



**Barbara Spaniol: Schülerinnen und Schüler dürfen keinen schulischen Nachteil durch Corona-Krise haben – Sitzenbleiben fällt zu Recht aus**

- 5. Mai 2020

---

[zurück zu: Detail](#)

QUELLE: [HTTP://WWW.LINKSFRAKTION-SAARLAND.DE/POLITIK/MELDUNGEN/DETAIL/ARTIKEL/BARBARA-SPANIOL-RUECKSTAENDE-DURCH-UNTERRICHTSAUSFALL-KOENNEN-MIT-BEFRISTETEN-STELLEN-NICHT-AUFGEHO/](http://www.linksfraktion-saarland.de/politik/meldungen/detail/artikel/barbara-spaniol-rueckstaende-durch-unterrichtsausfall-koennen-mit-befristeten-stellen-nicht-aufgeho/)